



Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick

MARIENHEIDE

Marienheide
Zuhause im Bergischen

42. Jahrgang

Freitag, den 28. April 2023

Nummer 9 / Woche 17

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Musikalische Spenden für den Kindergarten



Reinhard Berges (1.v.l.) und Andre Wasserfuhr (3.v.l.) übergaben die Spenden aus ihrem Konzert dem Marie-Ansorge-Kindergarten

Die gemeinsame Musik des Quartettvereins und des Musikzugs Marienheide verzauberte im letzten Jahr das Publikum beim Adventskonzert in der Montfortkirche. Die Zuhörerinnen und Zuhörer zeigten Ihre Begeisterung über die

feierlichen Klänge in ihrer großzügigen Spendenbereitschaft: 1.100 Euro kamen bei dem vorweihnachtlichen Konzert zusammen, die nun von den beiden Vorsitzenden Andre Wasserfuhr (Musikzug) und Reinhard Berges (Quartettverein)

an den Marie-Ansorge-Kindergarten Schöneborn in Marienheide übergeben wurden. Und der Musikzug steht schon längst wieder kurz vor seinem nächsten großen Auftritt: Am 13. Mai lädt das Orchester zum Frühjahrskonzert in die Jahnhalle

Marienheide ein. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Karten sind zum Preis von 12 Euro bzw. 6 Euro für Kinder unter 13 Jahren bei der Buchhandlung Junghöfer in Marienheide und bei allen Mitgliedern des Orchesters erhältlich.

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Marienheide

In familiärer Atmosphäre leben 8-10 Bewohner zusammen und werden rund um die Uhr von einem Pflegedienst versorgt.

Jedes Einzelzimmer und die Gemeinschaftsfläche sind nach eigenen Wünschen und Mitteln eingerichtet und sorgen somit für den gewünschten Wohlfühlfaktor.



In der WG sollen die Leistungsfähigkeit, Selbständigkeit und Lebensfähigkeit der Bewohner lange erhalten bleiben.

Menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und hauswirtschaftliche Kompetenz zeichnen die Alltagsassistenten aus.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Stefan Stehling, Tel.: 02264/3616



Voller Energie für die Region

Fachvorträge

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 12. Juni 2023:

Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvortraege



Stadt Bergneustadt
Stark durch Vielfalt.



GEMEINDE
ENGELSKIRCHEN



Stadt Gummersbach



Marienheide
Zuhause im Bergischen



www.morsbach.de



OV.
overath
www.ov-overath.de



REICHSHOF



MARKT
STADT
WALDBRÖL



STADT WIEHL





Die Gemeinde Marienheide sucht:

Die Gemeinde Marienheide sucht zum 01.09.2023 Mitarbeiter/innen (m/w/d) im

Bundesfreiwilligendienst

für den Einsatz an folgenden Schulen:

- Gesamtschule Marienheide
- GGS Müllenbach

Der Bundesfreiwilligendienst ist auf die Dauer eines Jahres ausgelegt und soll im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung abgeleistet werden.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.marienheide.de/das-rathaus/stellenangebote



QR Code Bufdi Gesamtschule



QR Code Bufdi GGS Müllenbach

Die Gemeinde Marienheide sucht:

Die Gemeinde Marienheide sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Fachbereich I - Verwaltungsführung - eine

Aushilfe im Gemeindearchiv (m/w/d) (auf 520 Euro Basis)

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie unter:

<https://www.marienheide.de/de/rathaus/stellenangebote.php>

Abschlussveranstaltung

zur Vorstellung des Integrierten Klimaschutzkonzepts der Gemeinde Marienheide am 03.05.2023

Am 13.12.2022 hat der Rat der Gemeinde Marienheide das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKSK) für die Gemeinde Marienheide beschlossen. Das IKSK wurde federführend durch den Klimaschutzmanager Sebastian Golinski sowie durch das Ingenieurbüro Gertec erarbeitet. Am Erarbeitungsprozess waren die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, viele wichtige lokale und regionale Akteure aus unterschiedlichen Handlungsfeldern sowie die Gemeindeverwaltung, der Klimabeirat und die Politik beteiligt. Die Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Marienheide ist im Rahmen der „Nationalen Klimaschutzzinitiative“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert worden. Die Laufzeit des Projekts entspricht dem Zeitraum vom

01.07.2021 bis zum 30.06.2023. Projektträger war bis zum 31.12.2021 zunächst das Forschungszentrum in Jülich. Die vom Bundesumweltministerium gegründete, bundeseigene gemeinnützige Gesellschaft „Zukunft - Umwelt - Gesellschaft“ (ZUG) gGmbH übernahm nachfolgend seit dem 01.01.2022.

Im November 2021 begann mit Unterstützung des Ingenieurbüros Gertec die Erarbeitung des IKSK. Bis zur erfolgreichen Erarbeitung des IKSK wurden viele wichtige Meilensteine erreicht. Diese beinhalten die Ermittlung des Status Quo, eine Energie- und Treibhausgasbilanzierung, eine Potenzialanalyse, die Entwicklung von Szenarien, eine Online-Beteiligung der Bürgerschaft, Expertenworkshops, die Entwicklung eines Maßnahmenkataloges sowie die Erstellung eines Controllingkonzepts und einer Verstetigungs-

und Kommunikationsstrategie. Insgesamt umfasst das IKSK 35 Maßnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Die Maßnahmen sind in sechs verschiedenen Handlungsfeldern zusammengefasst. Diese setzen sich zusammen aus:

- Mobilität (9 Maßnahmen)
- Erneuerbare Energien (5 Maßnahmen)
- Stadtentwicklung (4 Maßnahmen)
- Klimabildung und Konsum (7 Maßnahmen)
- Kommune als Vorbild (6 Maßnahmen)
- Strukturen für den Klimaschutz (4 Maßnahmen)

Momentan befindet sich das IKSK in der finalen Prüfung durch den Fördermittelgeber. Formelle und inhaltliche Änderungen am Konzept können durch Nachforderungen des Fördermittelgebers nachträglich



vorgenommen werden.

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung soll das IKSK nun am Mittwoch, den 03.05.2023, um 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses vorgestellt werden. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Eine Anmeldung zur Abschlussveranstaltung ist nicht notwendig. Die Gemeinde freut sich auf eine rege Teilnahme an der Abschlussveranstaltung.

Mehr Wohngeld für mehr Bürgerinnen und Bürger

Das Wohngeld-Plus bringt zwei Millionen Haushalten schnelle Unterstützung.

Hohe Wohnkosten belasten viele Haushalte mit niedrigen Einkommen stark. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) unterstützt daher Menschen mit niedrigen Einkommen mit einer weitreichenden Wohngeldreform: Seit dem 1. Januar 2023 haben 4,5 Millionen Bürgerinnen und Bürger in zwei Millionen Haushalten Anspruch auf Wohngeld-Plus.

Zudem verdoppelt sich die Höhe des Wohngeldes für die bisher Beziehenden von durchschnittlich 180 Euro auf 370 Euro im Monat. Das Wohngeld-Plus entlastet außerdem bei den Heizkosten und mildert die für den Klimaschutz notwendigen Belastungen einer Sanierung ab.

Wer hat Anspruch auf Wohngeld-Plus?

Das Wohngeld-Plus richtet sich an Rentnerinnen und Rentner, Familien, Studierende, Auszubildende, Alleinerziehende und generell an Menschen mit niedrigen Einkommen. Auch Eigentümer von Wohnraum können durch das Wohngeld-Plus entlastet werden. Daher sollte jeder Geringverdienende seinen Anspruch mithilfe des Wohngeldrechners prüfen.

Anspruch auf Wohngeld-Plus prüfen - ganz einfach mit dem Wohngeldrechner des BMWSB

Wohngeldrechner des BMWSB
Die Höhe des Wohngeldes hängt davon ab, wo die Menschen wohnen, wie viele Personen im Haushalt leben und wie viel Geld diese im Monat zur Verfügung haben. Ob ein Anspruch auf Wohngeld-Plus besteht, können Bürgerinnen und Bürger unkompliziert mithilfe des Wohngeldrechners des BMWSB prüfen.

Für den Antrag selbst muss eine überschaubare Anzahl an Dokumenten eingereicht werden.

Dazu zählen u. a. ein Nachweis über die Wohnkosten sowie ein Einkommensnachweis. Je nach Lebenssituation können weitere Nachweise hinzukommen.

Es gibt verschiedene Möglich-

Was ist Wohngeld?

Die Belastung durch Wohnkosten für viele Haushalte mit niedrigem Einkommen hoch. Hier hilft das Wohngeld. Das Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Wohnkosten für eine Mietwohnung oder selbstgenutztes Wohnraumangebot.

Es unterstützt Haushalte mit niedrigen Einkommen überhaupt der Grundversorgung und dient der Sicherung eines angemessenen und familiengerechten Wohnraums.

Was ist die Wohngeld-Plus-Reform?

Amt 1. Januar 2023 trat die Wohngeld-Plus-Reform in Kraft. Die Auswahl der Wohngeldhaushalte wird vereinfacht. Zudem wird die Höhe des Wohngeldes für die jahres Zeitenden durch Durchschnitt verdoppelt. Neu ist, dass das Wohngeld durch die Reform auch bei den Heizkosten entlastet und die für den Klimaschutz notwendigen Belastungen einer Sanierung abgedeckt.

Welche Vorteile bringt die Reform?

- Das durchschnittliche Wohngeld steigt für die bisherigen Bestehenden um 130 Euro auf insgesamt etwa 370 Euro pro Monat.
- Die nach der Auswahl der Personen gestaffelte Heizkostenpauschale wird eingeführt.
- Die Klimaomponente mindert die Wohnkostenbelastung in energieeffizienten Wohnungen.

Mit dem Wohngeld-Plus hat das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSF) eine Entlastung für viele Menschen mit niedrigen Einkommen auf den Weg gebracht, damit diese nicht aufgrund ihrer Wohnkosten in Schwierigkeiten geraten. Viele Bürgerinnen und Bürger können dadurch sorgenfreier wohnen.

Habe ich Anspruch auf Wohngeld?

Grundsätzlich gilt: Wer wenig Einkommen hat, sollte seinen Anspruch auf Wohngeld prüfen. Das gilt in dieser Form:

- Rentnerinnen und Rentner mit niedriger Rente
- Erwerbstätige Familien, auch Alleinerziehende und Paare mit niedrigem Einkommen, Auszubildende und Arbeitnehmer im Nichterwerbsbereich
- Studierende, sofern noch der gesamte Haushalt eben Gründe nach einen KATO-Anspruch hat
- Pflegebedürftige Senioren und -bewohner

Wer bereits andere Leistungen erhält, in denen die Unterhaltskosten berücksichtigt sind, kann in der Regel kein Wohngeld erhalten (z.B. Leistungen nach SGB II oder SGB XI; Grundleistungen nach dem Aufwandsberechtigten oder Schüler-HAUS, HA60) oder Herauszahlungsfähigkeit.

Wichtig: Künftig in Wohngeldhaushalten können zudem einen Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhaberrecht.

We kann ich prüfen, ob ich Anspruch auf Wohngeld habe? Sie wollen prüfen, ob Sie Anspruch auf Wohngeld haben? Der Wohngeldrechner im Internet gibt ganz einfach eine erste Orientierung.

www.bmwhsh.bund.de/wohngeldrechner

Wichtige Verbindlichkeiten berechnen kann. Wohngeld-Plusangebote prüfen die für Sie zuständige Wohngeldbehörde.

Auch Sie können Wohngeld-Plus beantragen. Es ist ganz leicht!



Bundesministerium
für Frauen,
Siedlungswirtschaft
und Bauwesen



<p>Wie kann Wohngeld beantragt werden?</p> <p>Wie bei jeder Unterstützungsleistung des Staates ist auch beim Wohngeld ein Antrag bei der zuständigen öffentlichen Behörde erforderlich. Das ist die Wohngeldbehörde Ihrer Gemeinde-, Stadt- oder Kreisverwaltung. Viele Bundesländer haben den Antrag bereits online auf ihren Internetseiten an. Suchen Sie unter https://verwaltung.bund.de/ nach „Wohngeld“.</p> <p>Dort finden Sie eine Übersicht und die zuständige Behörde in Ihrem jeweiligen Bundesland.</p>	<p>Welche Unterlagen brauche ich?</p> <p>Sie brauchen zur Beamtung von Wohngeld insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohngeldantrag • Nachweis über die Wohnkosten • Einkommensnachweis (z.B. Lohnauszeichnung, Berichtschein) <p>In noch höheren Stufen kommen eventuell weitere Nachweise hinzu.</p>
<p>Erwähnbar, die bereits Wohngeld abholen, bekommen das erweiterte Wohngeld. Plus automatisch ohne gesonderten Antrag. In diesen Fällen ist ein Antrag erneut wieder nach Ablauf des laufenden Beihilfegesetzes erforderlich.</p>	<p>Wo und wie kann ich mich noch beraten lassen?</p> <p>Informationen zum Wohngeld-Plus gibt es im Internet unter: www.bund.de/wohngeld-plus. Außerdem haben viele Sozialverbände und Kommunen Beratungsangebote eingerichtet und bieten Informationen.</p>

keiten, einen Antrag auf Wohngeld-Plus zu stellen, zum Beispiel vor Ort bei der Wohngeldstelle der Gemeinde. Wer seinen Antrag lieber von zu Hause aus stellen möchte, kann das Formular online herunterladen, ausfüllen, unterzeichnen und zusammen mit den erforderlichen Unterlagen per Post einsenden. In vielen Bun-

desländern können Anträge auch komplett online gestellt werden. Wichtig ist, dass die erforderlichen Nachweise eingereicht werden, da der Antrag sonst nicht bearbeitet werden kann. Weiterführende Informationen und Downloads zum neuen Wohngeld unter:
<https://www.bmwsb.bund.de/>

wohngeld-plus
Wohngeldrechner:
<https://www.bmwsb.bund.de/wohngeldrechner>
Weitere Fragen beantwortet Ihnen
gerne Ihre Wohngeldstelle im
Rathaus, Hauptstraße 20,
Zimmer 5,
Frau Schmidt (40 44 118) oder
Frau Schütz (40 44 160)

Die Gemeinde Marienheide verleiht in diesem Jahr erneut den Bürgerpreis

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Marienheide, nichts ist so wichtig für die Gesellschaft wie das Ehrenamt. Mit dem Ehrenamt stehen und fallen soziale Projekte, sportliche Aktivitäten und vieles andere. Ohne das Ehrenamt fehlt die Stabilität in unserer Gesellschaft und das menschliche Miteinander. **Die Vergabe des Bürgerpreises soll öffentlich im Rahmen eines Festaktes am 09.11.2023 durchgeführt werden.**

(Änderungen vorbehalten)

Der Bürgerpreis der Gemeinde Marienheide würdigt seit 2018 das Ehrenamt und damit die Menschen in unserer Mitte, die sich mit eben jenem Ehrenamt für die Gesellschaft einsetzen. Da ein solcher Bürgerpreis von Vorschlägen lebt, haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger nun wieder die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen, indem Sie Ihre Vorschläge schriftlich zusammen mit einer kurzen Begründung an den Bürgermeister richten.

Wer kann vorgeschlagen werden? Gewürdigt wird das ehrenamtliche Engagement in den **Sparten Sport, Kultur, Soziales, Umwelt oder Sonstiges.**

Der Preis kann an jede natürliche oder juristische Person, Personengruppe, Arbeitsgemeinschaft oder Institution verliehen werden, die ihren Wohnsitz oder Einsatzort in der Gemeinde Marienheide hat. Der Preis wird nicht verliehen an politische Parteien oder ihnen nahestehende Vereinigungen. Er wird nicht verliehen für Tätigkeiten, die ausschließlich beruflichen, dienstlichen, wissenschaftlichen, publizistischen oder sonstigen Erwerbszwecken dienen.

Aus den nachfolgenden Sparten kann ein Bürgerpreis verliehen werden:

Vereinspreis

An Einwohner/innen, die sich organisiert in Vereinen, Einrichtungen etc. ehrenamtlich engagieren

Nachbarschaftspreis

An Einwohner/innen, die sich nichtorganisiert ehrenamtlich engagieren, wie z.B. in der Nachbarschaftshilfe

Ehrenpreis

An Einwohner/innen, deren „ehrenamtliches Lebenswerk“ in Vereinen, Einrichtungen etc. gewürdigt werden soll

Nachwuchspreis

An Jugendliche unter 18 Jahren, die sich ehrenamtlich organisiert oder nichtorganisiert engagieren. Der Rat hat die Entscheidung über die Verleihung auf eine Jury übertragen, die ein Spiegel des gesellschaftlichen Lebens in Marienheide ist. Die Entscheidung über die Verleihung erfolgt in geheimer Abstimmung und nichtöffentlicher Sitzung.

Sollten Sie jemanden aus den o.g. Sparten kennen, der Ihrer Meinung nach im Ehrenamt die oben genannten Bedingungen und Voraussetzungen erfüllt oder vielleicht noch darüber hinaus wirkt, dann senden Sie bitte bis spätestens zum **30.06.2023** Ihren formlosen Vorschlag an die Gemeinde Marienheide

Der Bürgermeister

Hauptstr. 20

51709 Marienheide

oder

per E-Mail: info@marienheide.de

Stichwort: „Bürgerpreis 2023“

Aus diesem Vorschlag sollte das Wirken des/der Vorgeschlagenen hervorgehen.

Unter den Vorschlaggebern, die Vorschläge zur Verleihung des Bürgerpreises unterbreiten, wird ein gemütliches Abendessen für 2 Personen verlost, sofern diese ihr Einverständnis erteilen, an der Verlosung teilnehmen zu wollen. Die Teilnahme ist freiwillig.

Die Richtlinien zum Bürgerpreis finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Marienheide unter „Unsere Gemeinde/Gemeindeporträt“.

Sagen Sie uns, wer den Bürgerpreis 2023 verdient!

Aktuelle Informationen

der Gemeinde Marienheide direkt auf Ihrem Handy



Digitale Kommunikation für **Marienheide**



Registrieren Sie sich jetzt **KOSTENLOS** unter:
marienheide.munipolis.de/registrierung

Oder auch per App, unter:
munipolis.de

Version für iOS

Version für Android



Was erwartet Sie, wenn Sie sich bei Munipolis anmelden?



INFORMATIONEN

Informationen über Verkehrssperrungen, Wasser- und Stromausfälle usw.



UNTERHALTUNG

Einladungen zu kulturellen und sportlichen Veranstaltungen



NEWS

Nachrichten aus der Stadt. Ihre moderne Kommunikation mit dem Rathaus



ZUSAMMENARBEIT

Entscheidungsfindung durch Umfragen



MELDUNG VON FEHLERN UND MÄNGELN

Effiziente und schnelle Lösungen



Ende: Informationen aus dem Rathaus

Osterfeuer in den „Highlands“ Oberbergs

Nach vier Jahren öffnete das Dorfgemeinschaftshaus Dannenberg wieder zum Osterfeuer

Das „Stollen“ des Dannenberger Osterfeuers fand wieder traditionell am Ostersamstag unter großer Teilnahme der Dorfbewohner bei wunderbarem Sonnenschein statt. Viele

Traktoren, besetzt mit Helfern von jung bis alt, holten aus dem Ort das aufgetürmte Holz für das Osterfeuer auf den Heednicken. Bei Würstchen mit Brötchen, Ostereiern, „Naschsachen“ und frischen Getränken, bewirtet durch den FC Dannenberg, ging die Arbeit schnell voran. Aufgrund des feuchten Frühjahrs konnte man aber feststellen, dass noch nicht so viel Gartenarbeit wie in den letzten Jahren erfolgt war, da die Höhe des Feuers niedriger ausfiel als noch 2022.

Bei der Wahl des „Oster-Baums“ hatten die Späher tatsächlich noch eine einzeln stehende Tanne gefunden, sodass in diesem Jahr nicht wie zuletzt eine Birke als Osterbaum genutzt werden musste.

Am Ostersonntag blieb es zwar zum Glück trocken, doch die dicke Wolkenschicht sorgte für Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt, sodass vereinzelt der Wunsch nach Glühwein laut wurde. Vor einem großen Publikum dauerte es dann ungewöhnlich lange, bis das Osterfeuer schließlich um kurz vor 20 Uhr entzündet werden konnte. Die vielen Regenfälle der letzten Wochen hatten das Holz extrem nass werden lassen. Trotz dieser Widrigkeiten gab es überall strahlende Gesichter und die



Die Ostertanne wird mit dem Greifarm des Ladefahrzeugs aufgerichtet.

Menschen verbrachten einige gemütliche Stunden zusammen. In diesem Jahr wurde auch zum ersten Mal nach vier Jahren das Dorfgemeinschaftshaus zum Osterfeuer wieder geöffnet, wo im Lauf des Abends bei Musik und Getränken fröhliche Stimmung herrschte.

Das Osterfeuer in den Highlands Oberbergs war für die Gäste und Organisatoren ein voller Erfolg und die Dorfgemeinschaft Dannenberg bedankt sich herzlich bei allen kleinen und großen Helfern/innen, die uns wieder unterstützt haben, unsere jahrhundertealte Tradition des Osterfeuers zu erhalten und mit neuem Leben zu füllen.



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Termine des Repair-Café

Im Mai muss das Repair-Café auf Samstag, 13. Mai, verschoben werden. Danach ist es wieder an jedem ersten Samstag im Monat von 12 bis 15 Uhr im ABC (AWO-Bildungs-Centrum) in der

Leppestraße 8 (Eingang von der Marktstraße) geöffnet. Der Juni-Termin ist also wieder regulär am 3. Juli. Frische Waffeln und ein motiviertes Team erwarten Sie. (Rt)

ACHTUNG:

Kuschel Zone!

**MÖBELHAUS
WASSERFUHR**

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Jugendfreizeit nach Dänemark

Für Jugendliche zwischen 13 und 18

Nach drei Jahren Pause bietet die Evangelische Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe wieder eine Jugendfreizeit an. Vom 8. bis 22. Juli geht es in Kleinbussen nach Dänemark. Die Freizeit ist gedacht für Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 18 Jahren.

Ziel ist die „Rolandhytte“ in Syddanmark im Naturgebiet am Karlsgårde See Varde. Das Haus wurde 2015 eröffnet. Es ist mit der örtlichen Jugend- und Pfadfinderarbeit eng verbunden.

Auf dem Programm stehen gute Impulse und Dinge zum Nachdenken, Kanufahren, Strandtage, Ausflüge, Lagerfeuerabende und ein buntes Programm im und am Haus.

Infos bei Lydia Loos, Telefon 0174 5344139 und Lydia.Loos@ekir.de Anmeldeunterlagen gibt es unter auf der Homepage der Kirchengemeinde unter marienhagen-drespe.de/jugendfreizeit.



Foto: Reiseservice Henser

Mittelaltersmarkt zu Schloß Homburg (51588 Nümbrecht)

Anzeige

„Seyed grüßt Ihr edlen Maidens und tapferen Recken, eyled herbei, fressend und saufend und werft Eure Taler den Händlern in den Rachen....“

Vom 29.05. bis 01.05. ANNO 2023 schallt wieder der Ruf des Marktvogtes über das Gelände von Schloss Homburg

Lasst uns in Zeiten der Pest, ein Licht der Hoffnung setzen. Etwa 40 Stände, darunter Gewandschneider, Geschmeidehändler, Rüstschnieden für Groß

und Klein, mittelalterliches Handwerk wie zum Beispiel Lederer, Trommelbauer aber auch diverse Mundschenken, und Tavernen werden dort zu finden sein. Außerdem bauen Lagergruppen ihre Zelte auf den Wiesen am Schloss auf und gewähren den Besuchern Einblicke in das mittelalterliche Leben.

Damit Auge und Ohren auch auf ihre Kosten kommen, gibt es ein buntes Programm. Für Musik und Unterhaltung sorgen wilde Musiker, Barden, ver-

wegene Gaukler und allerley Kindervespassung wird es auch zu sehen geben.

Für allerley Kurzweil sorgt unter anderem der Gaukler mit derben Späßen und unglaublichen Kunststücken. Die Kleinen können den Geschichten von Drachen, tapferen Rittern und schönen Königstöchtern lauschen, während die Hexe zeternd über das Marktgelände zieht.

Aber wir wollen nicht zu viel verraten, kommt vorbei und seht selbst.

Bis dahin wünschen wir Euch alles Gute und bleibt Gesund!

Markt Öffnungszeiten
Samstag: 11.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag: 11.00 bis 22.00 Uhr
Montag: 11.00 bis 19.00 Uhr

Freies Geleit wird für einen Wegezoll von 9,-€ gewährt. Gewandete und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit mindestens 60% GdB zahlen 7,00 €. Kinder unter Schwertmaß haben freies Geleit



**Mittelalterlicher Markt
Schloß Homburg
Nümbrecht**

29.04. - 01.05.

**Sa: 11-20 Uhr
So: 11-22 Uhr
Mo: 11-19 Uhr**

**Weitere Infos unter:
www.kramerey.info**

Polizei-Besuch in Marienheide

Für die Vorschulkinder der „Heier Strolche“ und der „Springenden Pferdchen“, besuchte die Polizei uns am 2. März im Familienzentrum. Wegen Modernisierungsarbeiten konnte der Wuschelbus dieses Jahr leider nicht dabei sein. Uwe und Leif hießen die Polizisten. Mit kräftigem Gewinke und lautem „Hallo“



Rollenspiel mit der Polizei

begüßten wir uns gegenseitig. Dann wurden die Kinder gefragt, wie man denn Polizisten erkennen könnte? „An ihrer blauen Uniform und überall steht Polizei drauf“, erklärten die Kinder. Danach wurden die Aufgaben der Polizei besprochen, auch hier kannten die Kinder sich sehr gut aus. Auch was ein Polizist alles in seinem Dienst dabei haben muss. Jeder konnte die Polizeiweste mal hochheben, sie ist ganz schön schwer. In spielerischer Form brachten sie den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr und in weiteren Gefahrensituationen näher. Zum Beispiel wie man sich leicht mit einem Fingerspiel die Rufnummer 110 für die Polizei oder die 112 für die Feuerwehr merken kann. Leif erzählte von einem kleinen Jungen, der im Gedränge mit ganz vielen Menschen seine Eltern verloren hatte. Zum Glück war die Polizei da und konnte dem Jungen helfen seine Eltern wieder zu finden. Die

Kinder lernen die Polizei als „Freund und Helfer“ kennen. Später durften die Kinder im Rollenspiel mit den beiden Polizisten „Gefahren beim Autofahren“ vorspielen. Ein Kind wurde dabei als Verkehrspolizist verkleidet. Aus dem Abstellraum unserer Turnhalle hörten wir auf einmal Geräusche. Ein Polizist schaute vorsichtig nach und fand in einer Ecke einen kleinen Jungen. Eine „Living-Puppet“, den er mit

zu uns in die Turnhalle brachte. Jetzt begann das Theaterspiel. Die Vorschulkinder waren sofort eingebunden. Lukas hatte sich beim Ballspielen bei uns verirrt und aus Angst versteckt. Mit Hilfe der Kinder und der Polizisten, kam er am Ende aber wieder sicher zu seiner Oma zurück. So endete ein erlebnisreicher Vormittag mit der Polizei.

Dankeschön und bis zum nächsten Mal.

In fünf Schritten zum Trost

Ökumenische Hospiz-Gruppe Marienheide feierte ihr 25-jähriges Jubiläum



Anzeige Einladung zur Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Marienheide 2023

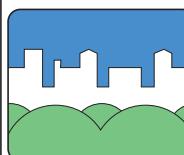
Donnerstag den 25.05.2023 um 19:30 Uhr in der Volksbank Marienheide, Hauptstr. 43 - 45, 51709 Marienheide (Bitte den Eingang auf der Rückseite nutzen)

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Bericht des Jagdvorstehers
 3. Bekanntgabe des Versammlungsprotokolles vom 11.08.2022
 4. Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022 / 2023 und Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
 6. Wahl eines Kassenprüfers
 7. Vorlage des Haushalts-
 - planes 2023 / 2024
 8. Revier Marienheide X. und XI. Gervershagen EJ mit Angliederungsflächen: Antrag auf **vorzeitige** Verlängerung des Jagdpachtvertrages um 1 Jahr (nach § 11 Abs. 4 BJG)
 9. Das „Verbissgutachten“ Grundlagen und Auswertung ein Bericht von Herrn Christoph Tennagels (Revierförster)
 10. Verschiedenes
- Aktuelle Hinweise finden Sie auch auf unserer Internetseite**
Wir bitten um rege Teilnahme
- Der Jagdvorstand
Hans-Joachim Linden
1. Vorsitzender

Suchen Sie eine Wohnung?

Wir können Ihnen helfen!



Gemeinnützige Baugenossenschaft Marienheide eG

Besuchszeiten:
Nur nach Vereinbarung

Hauptstraße 81
51709 Marienheide

Telefon: 0 22 64 / 60 36
Telefax: 0 22 64 / 40 34 10

gbm-eg@t-online.de
baugenossenschaft-marienheide.de

Sabine Wallfeld tragt Lyrik vor.
Fotos: B. Baßfeld

Das 25-jährige Jubiläum der Ökumenischen Hospiz-Gruppe Marienheide lockte viele Gäste zur Lesung „Trost-Worte“ mit Bildern und Texten von Sabine Wallfeld und Musik von Johannes Meyer ins kath. Pfarrheim Marienheide.

Vorsitzende Dorit Knabe und ihr Team konnte nicht nur einige der Gründermütter und -väter begrüßen, sondern auch viele hospizlich aktive ehrenamtliche Mitarbeitende. Warum es Trost nicht „to go“ geben kann, und wieso es wichtig ist, auch dem Leid Würde und Ansehen zu geben, erläuterte sie in ihrem Impuls vortrag „Fünf Schritte zum Trost“.

Sabine Wallfeld rezitierte gekonnt Lyrik von Rilke, Kaléko und Camus und ergänzte die Worte mit ausdrucksstarken eigenen Bildern. Am Flügel glänzte Johannes Meyer mit vielfältigen Musik-Vorträgen wie „Yesterday“, einem Walzer von Chopin und „Somewhere over the rainbow“.

Bestattungen Hans Nies

Inhaber Nico Groll

Zum Marktplatz 11 • 51709 Marienheide

02264 – 4 04 57 57

info@bestattungen-nies.de • www.bestattungen-nies.de

Tag und Nacht erreichbar

Mutig aufbrechen

Menschen mit Aussatz waren zur Zeit Jesu unheilbar dem Tod ausgeliefert. Vor sich herrufend hielten sie Abstand zu anderen Menschen. Von der Gesellschaft isoliert litten sie an vielen Stellen ihres Körpers. Ein Dasein im Elend.

Im Evangelium von Markus (1,40-45) wird uns von einem mutigen Aussätzigen berichtet, der die Isolation aufbrach, den Abstand verringerte, vor Jesus auf die Knie fiel und um seine Heilung bat.

Er bewies Mut, etwas anders zu machen. War damit nicht gesellschaftskonform. Aber es war seine Erlösung vom Aussatz.

Er musste damit rechnen, dass alle umstehenden sofort ausweichen, ihn energisch abweisen, vielleicht sogar vertreiben könnten.

Doch dieser lebensdurstige Mann überwand alle Menschenfurcht und begegnete dem, der ihn heilen kann.

„Da erbarmte sich Jesus über ihn, streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Ich will. Sei gereinigt. - Und während er redete, wich der Aussatz sogleich von ihm.“

Auch heute lohnt es sich ohne Furcht vor den Menschen seine Isolation aufzubrechen und zu Jesus Christus zu kommen. Denn er erbarmt sich über jeden, der ihn aufrichtig anruft.

„Siehe, die Hand des Herrn ist nicht zu kurz zum Retten, und sein Ohr nicht zu schwer zum Hören.“ Jesaja 59,1

Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net



Drei wertvolle Tipps für die Grundrissplanung

Kurze Wege und sinnvolle Abläufe beim Wohnen lassen sich gut mit einer Grundrisszeichnung planen. Der Grundriss ist eine maßstabsgetreue Hausansicht von oben über die Anordnung und Größe der einzelnen Räume und ihre Ausstattung. Der Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) hat drei Tipps, die Bauherren bei der Grundrissplanung als Gedankenstützen dienen.

1. Raumgrößen nach individuellem Bedarf definieren

Für jeden Raum eines Hauses gibt es Richtwerte, was die passende Quadratmeterzahl angeht. Hierbei spielt die typische Einrichtung eine wichtige Rolle. „Musterhäuser helfen, Bau- und Einrichtungslösungen zu veranschaulichen sowie realistische Eindrücke beispielsweise von Raumgrößen zu vermitteln“,



Beim Fertighausbau wird der Grundriss so wie das gesamte Haus individuell auf die Baufamilie zugeschnitten.

Foto: BDF/Fischerhaus

erklärt BDF-Pressesprecher Fabian Tews. Wenn es an die individuelle Hausplanung gehe, wie sie bei modernen Holzfertighäusern heute Standard ist, so Tews, sei jedoch der beste Hausentwurf nur geeignet, wenn er möglichst zukunftssicher dem persönlichen Bedarf der Baufamilie an Raumgrößen und -aufteilung entspricht.

Fast immer den meisten Platz nimmt der Koch-, Ess- und Wohnbereich ein. Dieser wird gerne offen gestaltet, meist auf etwa 50 Quadratmetern im Erdgeschoss. Wer sich für eine Kücheninsel entscheidet, braucht für den Kochbereich etwas mehr Platz. Wer im Wohnzimmer nur eine kleine Couch-Ecke benötigt, kann hier Platz sparen, um das Esszimmer auf Wunsch zur geräumigen Kommunikationszentrale des Hauses werden zu lassen.

In einem klassischen Schlafzimmer sind gut zwölf Quadratmeter und eine freie, raumhohe Wand mit über drei Metern Länge für den Kleiderschrank sinnvoll. In vielen modernen Grundrissen aber gibt es einen begehbaren Kleiderschrank oder gar ein separates Ankleidezimmer. Im Kinderzimmer dürfen es ruhig auch 15 Quadratmeter und mehr zum Schlafen, Spielen und Lernen sein, während ein geräumiges Familien-Badezimmer auf zehn Quadratmeter passt, jedoch eher kein Wellness-Tempel mit freistehender Badewanne, Regendusche und Sauna. Nicht zu vergessen sind Flure und der Treppenbereich sowie Abstellmöglichkeiten und ein Raum für die Haustechnik, möglicherweise ein kombinierter Hauswirtschaftsraum.

2. Tageslicht spart Strom: Platzierung von Fenstern, Küche & Co.

Auch die Anordnung von Fenstern und Türen ist Teil der Grund-

B. VIERKÖTTER

Sanitär
Heizung
Alternative Energien
Bauschlosserei

Sonnenwärme
Luftwärme
Erdwärme

Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de

Wohnen
Küche
Planen

Marken MÖBEL
Design KÜCHEN
seit über 90 JAHREN

Jetzt kostenlose
Termin vereinbaren!

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

werkshagen
Wohnen|Küche|Planen

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

• Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Außer an Feiertagen, sonntags keine Beratung, kein Verkauf.



Der maßstabsgetreue Grundriss ist eine wichtige Planungsgrundlage für Bauherren sowie bei der Herstellung von Fertigbauteilen im Werk.

Foto: BDF/Fingerhut Haus

rissplanung. Das neue Eigenheim sollte ausreichend Tageslicht ins Hausinnere lassen, denn dies fördert nicht nur das Wohlbefinden und die Konzentration der Bewohner, sondern reduziert gleichzeitig ihren Energieverbrauch und damit die Stromkosten. Bauherren sollten bedenken, dass sie womöglich Stellfläche für hohe Möbel vor fensterlosen Wänden brauchen und dass die Sonne tages- und jahreszeitlich bedingt unterschiedlich licht- und wärmeintensiv ins Haus gelangt. „Daher ist es sinnvoll, spätere Alltagsabläufe und Einrichtungsideen schon bei der Grundrissplanung vorzudenken“, empfiehlt Tews. Denn wer vorab die neue Küche oder Einbaumöbel plant, kann seinen Grundriss im Feintuning noch umso gezielter darauf abstimmen und etwa die Fenster exakt so ausrichten und platzieren, dass in der Küche, aber zum Beispiel auch im Homeoffice effizientes, Tageslicht-helles Arbeiten möglich ist.

Ebenso macht die Platzierung von Steckdosen, Licht- und Rolladenschaltern sowie Thermo-staten eine weitsichtige Planung erforderlich. „Immer häufiger entfallen Wandschalter im Neubau sogar gänzlich, wenn Elektrogeräte bequem per Sprachbefehl oder auch von unterwegs via Smartphone gesteuert werden sollen“, so der BDF-Sprecher. Bei Innentüren sollte zudem deren Öffnungsrichtung beachtet werden, damit Durchgänge gut passierbar

bleiben. Je nach Bauordnung muss auch ein Rettungsweg sowie Abstands-fläche rund um den Siche-rungskasten eingeplant werden - bei diesen Feinheiten kennt sich jeder Fertighaushersteller aus und hilft weiter.

3. Zukunftssicher planen, um flexibel zu bleiben

Mit Blick auf das Älterwerden und sich wandelnde Lebensumstände sollten Bauherren bei der Hausplanung auch auf die Flexibilität ihres Grundrisses achten: Lässt sich etwa ein großes Kinderzimmer noch problemlos aufteilen, wenn weiterer Nachwuchs ins Haus steht? Und was passiert mit dem Familiendomizil, wenn in einigen Jahren die Kinder das Haus verlassen? Lässt es sich in zwei separate Wohneinheiten unterteilen, von denen eine bestenfalls barrierefrei und damit perfekt für das Älterwerden in den eigenen vier Wänden geeignet ist?

„Bei aller Euphorie in der Planungsphase ihres Traum-hauses, sollten junge Baufamilien immer auch vorausschauen. Bei einem Holz-Fertighaus können sie sich auf die Erfahrung ihres Hausherstellers verlassen, denn er arbeitet alle Merkmale des Neubaus Zimmer für Zimmer mit der Baufamilie durch, bevor das Haus in die Produktion geht - so gelingt die Grundrissplanung zukunfts-sicher“, schließt Tews.

BDF/FT



**Mit RenoDeco schnell,
sicher & kostengünstig
zur neuen Dusche!**

www.schilke-meinbad.de



Schilke
Mein Bad.

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Kölner Str. 286a | 51702 Bergneustadt
Beratungstermine nach Vereinbarung
Tel. 0170 7297725

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 28. April

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Samstag, 29. April

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Sonntag, 30. April

Brücken-Apotheke

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

Montag, 1. Mai

Markt Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Dienstag, 2. Mai

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Mittwoch, 3. Mai

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Donnerstag, 4. Mai

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Freitag, 5. Mai

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 6. Mai

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Sonntag, 7. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg), +49226155550

Montag, 8. Mai

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Dienstag, 9. Mai

West-Apotheke

Hochstr. 44, 51688 Wipperfürth, 02267/880770

Mittwoch, 10. Mai

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Donnerstag, 11. Mai

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Freitag, 12. Mai

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 13. Mai

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Sonntag, 14. Mai

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

(Angaben ohne Gewähr)



MOBIDIK

Mobile Dienste im Krankheitsfall

MOBIDIK ist Vertragspartner
der Pflege- und Krankenkassen

Kranken- und Altenpflege
Mobilität
Ernährung
Hilfe im Haushalt



Freundliches Team



Qualifiziertes Fachpersonal



24h Rufbereitschaft

Seit 1995 für Sie im Raum
Gummersbach / Marienheide

Kalb & Röger GbR

Tel.: 02264 / 40 120

www.pflegedienst-mobidik.de

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldböhl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

www.tieraerzte-oberberg.de/

notdienst.php

Allgemeine ärztliche

Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen

Notdienstpraxen des ambulanten

Bereitschaftsdienstes

der niedergelassenen Ärzte im Kreis

Oberberg am Kreiskrankenhaus

Gummersbach, am Kreiskranken-

haus Waldböhl und am Kran-

kenhaus Wipperfürth sind bis

21 Uhr in den Praxisräumen

erreichbar.

Am Wochenende sowie mitt-

wochs- und freitagsnachmittags

werden die Öffnungszeiten in

einen „Früh-“ und „Spätdienst“

geteilt und damit an die

Stoßzeiten der Inanspruchnahme

des ambulanten Notdienstes

angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldböhl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: #19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über

116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag

von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diese Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr, Marienheide, Klinik Marienheide,

Leppesträße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen. <https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

TRIUMPH
Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

- Pflegefachkräfte
Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.
- Krankenpflegehelfer/in
1-jährig examiniert
- Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung
- Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck
Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)
Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 12. Mai 2023
Annahmeschluss ist am:
05.05.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Informationen aus dem Rathaus
- Gemeindeverwaltung Marienheide
- Bürgermeister Stefan Meisenberg
- Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide
- Politik
- CDU Manfred Stötzel
- SPD Fabian Geisel
- FDP Jürgen Rittel
- UWG Christian Abstoß
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Sebastian Schäfer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Marienheide. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
b.mueller@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rndblick-marienheide.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

DACHBOX

Neuwertig (BMW), 2,30m x 0,80m.
Bei selbstabholung 300EUR.
Besichtigung: Tel. 0171/3736946

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>

FRÜHJAHSANGEBOT <<

Steinreinigung incl.
Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm.
Absolute Preisgarantie! Weitere
Dienstleistungen rund ums Haus auf
Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort.
Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan,
Armbanduhren, Orientteppiche,
Schmuck, Essbesteck, Zahngold,
Militäria 1. + 2. Weltkrieg,
Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279,
Fr. Koppenhagen

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan,
Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

Wünsche zum MUTTERTAG

Mit Ihren Glückwünschen
und Grüßen in Form einer
Familienanzeige in Ihrer
Stadt- oder Gemeindezeitung
zaubern Sie Ihrer Mutter ein
Lächeln ins Gesicht!



Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt



RAUTENBERG
MEDIA

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin.

WIR SUCHEN:

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den Kreis Oberberg einen

■ **Reporter (m/w/d)** als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnis im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnis

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ **Medienberater (m/w/d)**

für den **KREIS OBERBERG**

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Kreis Oberberg

■ ■ ■ ■ Bitte Bewerbungen **per E-Mail** oder **online** (rautenberg.media/karriere) übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

■ **DRUCK**
Satz. Druck. Image.

■ **WEB**
24/7 online.

■ **FILM**
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Bernd Müller
MOBIL 0170 8089752
E-MAIL post@bmb-marketing.de

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

- St. Mariä Heimsuchung - Wallfahrtskirche, Klosterstraße
- St. Ludwig Maria Grignion von Montfort, Hauptstraße 63
- St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn
- St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nochen
- Kapelle im Seniorenenzentrum, Hermannsbergstraße 11

Rosenkranzgebet

Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags, freitags um 18.30 Uhr in der Wallfahrtskirche. Samstags ist der Rosenkranz um 17.30 Uhr in der Montfortkirche.

Beichtgelegenheit

Die Beichtgelegenheit findet immer samstags von 16 bis 17 Uhr in der Montfortkirche statt.

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Freitag:

9 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

15 bis 17 Uhr

Telefon: 02264/200 900 /

Fax: 02264/200 9011

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können.

Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der **Eine-Welt-Laden** ist sonntags von 9.15 bis 11.45 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten unserer Borromäushausbücherei

Sonntag: 9.30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:

16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der „Stöberkiste“ Kleiderkammer - Hintereingang Pfarrheim

Dienstag: 9.30 bis 11.30 Uhr Verkauf und Warenannahme

Mittwoch: 9 bis 10.30 Uhr nur Warenannahme

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr Verkauf und Warenannahme

Bei Fragen können Sie sich an Georg Lichtenhagen Tel.: 02264/6197

Festlicher Gottesdienst zum 350. Geburtstag des Hl. Montfort und 60 Jahre Montfortkirche

Am Freitag, 28. April, um 18 Uhr in der Montfortkirche. Anschließend gemütliches Bei-

sammensein im Pfarrheim. Während des Maimonates sind Sie recht herzlich eingeladen zu den Maiandachten, jeweils montags um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche und freitags in den Außendörfern unserer Pfarrgemeinde.

Sonntag, 1. Mai

Feierliche Eröffnung des Maimonats um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Dienstag, 2. Mai

Kolpingsfamilie - Wir treffen uns um 18 Uhr auf dem Klosterparkplatz. Von hier aus fahren wir gemeinsam zur Maiandacht in den Altenberger Dom.

Mittwoch, 3. Mai

Wir laden wieder alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse um 8.30 Uhr zur „Begegnung zwischen Kirche und Markt“ in das Borromäushaus ein.

Freitag, 5. Mai

Maiandacht um 19 Uhr im Winkel.

Sonntag, 7. Mai

Kolpingsfamilie - Kolpingwallfahrt zur Menoritenkirche Köln. Abfahrt mit der RB25 um 8.13 Uhr ab Bahnhof Marienheide

10 Uhr - Hl. Messe, anschließend Mittagessen in einem Brauhaus.

Sonntag, 7. Mai

Die „Symbolik unserer Kirchen“ werden erklärt im Anschluss an die Hl. Messe um 10.30 Uhr in der Montfortkirche.

Mittwoch, 10. Mai

PGR-Sitzung um 19 Uhr im Pfarrheim.

Donnerstag, 11. Mai

FG Nochen - Besuch des Bilderbuchmuseum Burg Wissem, Troisdorf. Treffen um 14.30 Uhr in Hülsenbusch, Eintritt 3,50 Euro p.P. Anmeldung bis 4. Mai bei Frau Elisabeth Röttger Tel.: 02261/22149. Gäste sind herzlich willkommen

Freitag, 12. Mai

Maiandacht um 19 Uhr in Kempershöhe

Mittwoch, 17. Mai

Recollectio um 9.30 Uhr in der Wallfahrtskirche im Anschluss Pfarrheim.

Freitag, 19. Mai

Maiandacht um 15 Uhr in Nochen.

Freitag, 26. Mai

Maiandacht um 19 Uhr in Gimborn.

Dienstag, 30. Mai

Feierlicher Abschluss des Maimonats um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Sonntag, 30. April

11 Uhr - Familiengottesdienst in Kotthausen

Dienstag, 2. Mai

11.30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

Freitag, 5. Mai

8 Uhr - Kontemplation am Morgen

in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 7. Mai

9.30 Uhr - Gottesdienst in Hülsenbusch

Dienstag, 9. Mai

11.30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

Freitag, 12. Mai

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 14. Mai

18.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch,

anschließend After-Church-Club in der Dorfkneipe

Vorankündigung

Das nächste Tauf-Fest auf der Wiese in Hülsenbusch findet am Sonntag, 20. August, um 11 Uhr statt.

Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter: www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de

Ev. Kirchengemeinde Müllenbach-Marienheide

Gottesdienste

29. April

18 Uhr - Gottesdienst der Schützen und Feuerwehr in der Kirche in Marienheide

30. April

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach

7. Mai

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Marienheide mit Vorstellung der Konfirmanden und Konfirmandinnen

13. Mai

10.15 Uhr - Konfirmation in der Kirche in Müllenbach

14. Mai

10.15 Uhr - Konfirmation in der Kirche in Marienheide

Gebetszeiten

3. Mai

19 Uhr - Kirche Müllenbach

10. Mai

19 Uhr - Kirche Marienheide

Taufermße

An folgenden Terminen haben Sie noch die Möglichkeit getauft zu

werden oder ihr Kind taufen zu lassen:

26. August, 15 Uhr - Open-Air-Tauffest im Familienzentrum Rodt

24. September, 10.15 Uhr - im Gottesdienst in der Kirche in Marienheide

15. Oktober, 15 Uhr - Tauf-Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach

Bei Interesse melden Sie sich möglichst per E-Mail bei Pfr.MaiK.Sommer unter Maik.Sommer@

ekir.de oder telefonisch unter 02264/6200 oder in unserem Gemeindebüro.

Gold- und Diamantenkonfirmation

Am Pfingstsonntag, 28. Mai, findet um 10.15 Uhr in der Kirche in Müllenbach die Gold- und Diamantenkonfirmation statt.

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, jedoch zu diesen Jahrgängen gehören, möchten wir Sie bitten, sich gerne unter 02264/40 44 83 in unserem Gemeindebüro zu melden.